

Erledigt **Sicherung des Hackintosh**

Beitrag von „Griven“ vom 8. Dezember 2012, 22:11

Wenn ich das richtig verstanden habe, dann hast Du das OSX auf der SSD liegen (vermutlich auch die Programme) und den UserOrdner per Symlink auf eine Festplatte ausgelagert, richtig?

Je nachdem, wie Du TimeMachine eingestellt hast ist die Behauptung, dass die SSD zu klein ist auch vollkommen richtig, denn die TimeMachine unterscheidet nicht zwischen "lokalen" Benutzerordnern und "ausgelagerten". OSX sieht das Auslagern von User Ordnern auch eigentlich nicht vor. Das es trotzdem geht ist der Tatsache geschuldet, dass der Unterbau von OSX nun mal Unix ist, das sogn. Symlinks per se auf Systemebene zulässt und zu verarbeiten weiß. Der springende Punkt ist hierbei die Systemebene. TimeMachine ist im Userland (grafische Oberfläche) angesiedelt und folgt brav den Symlinks nimmt aber an sie sein ein Bestandteil der zu sichernden Platte.

Fakt ist, mit Bordmitteln von OSX ist es, meines Wissens nach, nicht möglich nur Teile eines Backups im Recovery Modus wiederherzustellen es lässt sich halt immer nur das komplette image wiederherstellen. Was Du in Deiner aktuellen Lage vermutlich nur machen kannst ist OSX auf der SSD neu installieren und nach Abschluss der Installation einen "neuen" User anlegen der Deinem bisherigen in allen Daten entspricht (username, pw, appleID usw.). Einmal angelegt und angemeldet erzeugst Du einen weiteren User (Systemeinstellungen->Benutzer und Gruppen) und stattest Ihn mit Administrator Rechten aus. Jetzt nur noch abmelden und den mit dem neuen User wieder anmelden, terminal starten und folgendes eingeben:

Code

1. cd /
2. cd Users
3. sudo rm -r <NameDesUsersDerErsetztWerdenSoll>
4. sudo `ln -s /Volumes/<NameDerPlatteMitDemUserOrdner>/Users/<NameDesUserOrdners> <NameDesUserOrdners>`

Nach einem anschließenden Neustart sollte sich nach einem Login des Users wieder alles da befinden, wo es war.